

Innovative Bauernhöfe



Bauern produzieren A2-Milch und Tofu – auch Kinder werden am Bauernhof betreut

Die Landwirtschaftskammer Oberösterreich ist mit dem neuen Bildungs- und Beratungsprogramm „LK-Unternehmerservice“ von 6. bis 9. September auf der Welser Messe vertreten. Unter dem Motto „Marktplatz der Ideen“ werden innovative bäuerliche Betriebe vor den Vorhang geholt. Drei Beispiele der rund 20 präsentierten Betriebe sind die Familien Wallner und Reingruber, die im Bezirk Kirchdorf A2-Milch produzieren, der Ackerhof in Gallneukirchen (Urfahr-Umgebung), auf dem Tofu produziert wird und der Franzhof in Pregarten (Freistadt), auf dem Kinder im hofeigenen Kindergarten betreut werden.

„Die Landwirtschaftskammer OÖ verfolgt mit dem LK-Unternehmerservice ein neues Messekonzept und will damit den Ideenreichtum und die Buntheit sowie das Nachhaltigkeitsdenken der bäuerlichen Unternehmer vorstellen. Unsere Ziele sind, die Innovationskraft der Landwirtschaft zu präsentieren, die Verbindung zwischen Produzenten und Konsumenten zu stärken sowie den offenen Austausch zwischen den bäuerlichen Produzenten anzuregen“, skizziert Franz Reisecker, Präsident der Landwirtschaftskammer OÖ.

Beispielsbetriebe aus den Bezirken Kirchdorf, Urfahr und Freistadt A2-Milch – die ursprüngliche Form der Milch

Innovation kann überall stattfinden, auch in Kuhställen. Die beiden Familien Wallner aus Scharnstein und Reingruber aus Inzersdorf im Kremstal in Oberösterreich sind junge, motivierte Landwirte, die jeden Tag mit Herzblut und Einsatz auf ihren Höfen aktiv sind. Sie haben sich zusammengetan und die Produktion auf ihren Höfen auf reine A2-Milch umgestellt.

A2-Milch enthält eine spezielle Proteinzusammensetzung und wird von Kühen gegeben, die eine entsprechende genetische Konstitution aufweisen. Daher ist sie auch für Menschen verträglich, die Probleme mit Kuhmilch haben. Die beiden Betriebe starten im heimischen Lebensmittelhandel durch und sind bei Rewe in über 500 Filialen gelistet. Punkten wollen sie aber auch mit dem guten Geschmack und der transparenten und lokalen Produktion. Das Ziel der beiden Landwirte ist klar: „Es geht darum, den Genuss von Milch wieder mehr Menschen möglich zu machen.“
Weitere Informationen: www.a2milch.at

Tofu aus Österreich – Mühlviertler Bohnenkas

Seit Generationen wird am Ackerhof in Gallneukirchen im größtmöglichen Einklang mit Natur und Boden biologische Landwirtschaft betrieben.

Bis vor ein paar Jahren war der Ackerhof ein typischer Mühlviertler Bio-Bauernhof mit Rindern und Grünlandwirtschaft. Gregor Mittermayr entdeckte neben dem üblichen Ackerbau seine große Leidenschaft: Sojabohnen. Diese verarbeitet er handwerklich und mit großer Freude zu Mühlviertler Bohnenkas. Das hochwertige, pflanzliche Eiweiß direkt vom Mühlviertler Feld gibt es in drei Sorten: Natur, g'selcht und im Saft'l und ist oberösterreichweit in Bioläden, regionalen Supermärkten, Achleitners Biokistl, Foodcoops, in der Gastronomie sowie neben Vollkornbrot, Getreideprodukten und Eiern auch direkt ab Hof erhältlich. Mehr Informationen unter www.ackerhof.bio.

Franzhof – Kindergarten am Bauernhof

Ein Ort, der Kinder und Natur in Einklang bringt: Der Franzhof in Pregarten ist als erster tiergestützter Bauernhofkindergarten in Oberösterreich ein Ort, der dies ermöglicht.

Bettina Haas möchte das Verständnis für die Lebensmittelproduktion, die Umwelt und die Gesundheit der Kinder fördern. „Ich hoffe, dass ich mit unserer Arbeit am Franzhof dazu beitragen kann, vielen Kindern Erinnerungen zu schenken, die sie ein Leben lang positiv begleiten“, so Haas. 38 Kindergartenkinder und 40 Spielgruppenkinder gehen derzeit regelmäßig am Hof ein und aus. Der Franzhof ist seit drei Jahren Vertragskindergarten der Stadt Pregarten und dient in erster Linie zur Bedarfsabdeckung im eigenen Ort. Die Nachfrage ist so groß, dass die nächsten zwei bis drei Jahre bereits ausgebucht sind. Mehr Informationen unter www.franzhof.at.



Grünes Investment

Mit den Green Power Anleihen der W.E.B. investieren Sie in umweltfreundliche Energie.

„Mein Hof - mein Weg“

Aufgaben des LK-Unternehmerservice sind die Beratung und Unterstützung findiger Bauern in fachlichen, rechtlichen und vermarktungstechnischen Belangen und die Präsentation erfolgreicher Ideen. Die österreichweite Innovations-Initiative der Landwirtschaftskammern und der Ländlichen Fortbildungsinstitute bietet unter dem Titel „Mein Hof Mein Weg“ zudem auf einer eigenen Homepage Beispielbetriebe sowie Bildungs- und Beratungsangebote.

Details online unter www.meinhof-meinweg.at

Bild 1 (A2Milch): Die beiden Familien Wallner aus Scharnstein und Reingruber aus Inzersdorf im Kremstal

Bild 2: (Haas): Bettina Haas

Mehr in dieser Kategorie:

«[Golf-Stadtmeisterschaften Vöcklabruck/Attnang 2018](#)
[Wieder tödlicher Biker-Crash](#)»

© 2013
 regionalinfo24.at

Regionalinfo24.at - Im Herzen Österreichs gut informiert

Redaktion

Gerhard Mannsberger
 Telefon: 0676 33 22 680
 Region Pyhrn-Priel
 Willibald Kaiser
 Telefon: 0664 527 04 04
 Steyr und Umgebung
 Klemens Reif
 Telefon: 0664 73 64 57 23

Aktuelle Zugriffsdaten auf Regionalinfo24.at
 Juni 2018

Pageimpressions 800.000
 Total Unique User 22.000
 Visits 88.000

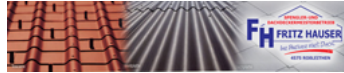
Wir ersuchen um Verständnis, dass Gespräche mit unterdrückter Rufnummer nicht angenommen werden.

Email: news@regionalinfo24.at

Datenschutzerklärung

AGB und Impressum

zu den Werbepartner-Webseiten



In eigener Sache

In eigener Sache!

Sehr geehrte Leser und Leserinnen von Regionalinfo24.at
 Regionalinfo24.at versucht als Online-Medium mit vielen Bildern aus Oberösterreich zu berichten. Sollten Sie ein Bild von sich entdecken, welches nicht für eine Veröffentlichung geeignet ist (aus welchen Gründen auch immer) wird dieses Bild sofort von unserer Plattform gelöscht. Bitte um ein Mail an news@regionalinfo24.at mit dem Hinweis auf Album und Bildnummer.

